



**#NoPoIGNRW**

**Gegen  
das neue  
Polizeigesetz  
NRW**

**Sa, 6.Oktober 2018**

**11.00 Uhr**

**Dortmund Reinoldikirche**

# WAS IST EIGENTLICH DAS NEUE POLIZEIGESETZ NRW?

Die NRW Landesregierung plant eine massive Verschärfung des Polizeigesetzes, die ohne große Diskussion verabschiedet werden soll. Das neue Polizeigesetz hebt grundlegende rechtsstaatliche Prinzipien wie die Unschuldsvermutung und Gewaltenteilung aus. Das Gesetz ermöglicht es der Polizei, Menschen auch ohne konkreten Verdacht anzuhalten und zu durchsuchen, bis zu einem Monat in Präventivgewahrsam zu nehmen, oder mit Hausarrest und Kontaktverboten zu belegen. Sie soll Computer und Smartphones hacken dürfen, um Messenger wie WhatsApp mitzulesen – nicht nur von vermeintlich verdächtigen Personen, sondern auch von Personen aus deren sozialem Umfeld oder Menschen,

die wie zum Beispiel Fußballfans, Gewerkschafter\*innen, Antifaschist\*innen oder Migrant\*innen nach Ansicht der Polizei besonders zu gefährlichen Gruppen gehören. Zudem wird die Videoüberwachung des öffentlichen Raums ausgeweitet. Kern des neuen Polizeigesetzes ist die Einführung des Rechtsbegriffes der »drohenden Gefahr«, der die Polizeitätigkeit von einer konkreten Gefahr in den Bereich der bloßen Vermutung einer Gefahr vorverlagert. Damit wird die Strafverfolgung von bloßen Vermutungen der Polizei abhängig gemacht und die Trennung zwischen Polizei und Geheimdienst – eine der wichtigsten Lehren aus dem Nationalsozialismus – aufgelöst.

Dagegen wollen wir uns wehren. Deshalb fordern wir euch auf, gemeinsam mit uns am 6. Oktober in Dortmund gegen das neue Polizeigesetz NRW auf die Straße zu gehen.

Wir freuen uns auf euch!

## Aktionsbündnis gegen das neue Polizeigesetz